



Night of Light- eine Branche zeigt sich solidarisch

Vorschau: Night Of Light



Bildquelle:

Flyer Night Of Lights

Mit der Aktion «Night Of Light», die am Montag, 22. Juni zwischen 22 – 24 Uhr stattfindet, soll auf die aktuell dramatische Lage der sehr verzweigten und heterogenen Veranstaltungs- und Kulturbranche aufmerksam gemacht werden. Am Montag wird gemeinsam und gleichzeitig schweizweit ein Licht-Monument gebaut. Spielstätten, Eventlocations sowie ausgewählte Gebäude und Bauwerke werden rot beleuchtet. Etwa das Hallenstadion in Oerlikon, die Kapelle Sankt Peter in Kestenholz, sogar die eine oder andere private Wohnung. Die Bilder, der beleuchteten Gebäude können mit dem Hashtag #nightoflight_ch versehen und auf den verschiedenen Sozialen Netzwerken hochgeladen werden. So ist es Interessierten möglich, die schweizweit umgesetzten Installationen auf einen Blick zu sehen und die Forderung nach einem Branchendialog mit der Politik zu unterstützen.

Ziel der Aktion ist es, eine Lösung zu finden, wie schweizweit tausende Arbeitsplätze gerettet und eine massive Insolvenzwellen verhindert werden kann. Der Branche, die äusserst komplex ist und unterschiedliche Berufe und Spezialdisziplinen vereint, fehlt eine zentrale Lobby.

«Night Of Light» richtet sich an die breite Öffentlichkeit und soll eine gross angelegte, konzentrierte, landesweit stattfindende Aktion sein. Die verschiedenen Bereiche des Wirtschaftszweiges sollen sich vereinigen und zu einer übergreifenden Interessen- und Arbeitsgemeinschaft zusammenwachsen.

Alle Unternehmen in der Veranstaltungsbranche werden aufgerufen bei dieser «Night Of Light» mitzumachen. Dazu



Bäckstage
8952 Schlieren
078 664 91 68
www.bäckstage.ch

Medienart: Internet
Medientyp: Organisationen, Hobby



Auftrag: 3013103
Themen-Nr.: 800.020

Referenz: 77582054
Ausschnitt Seite: 2/2

gehören Locations, Veranstalter, Event-Agenturen, Messegesellschaften, Messebauer, Caterer, Non-Food-Caterer, Technikdienstleister, Dekofirmen, Künstler, Managements und Einzelunternehmer. Dabei soll sich die ganze Branche mit der Teilnahme bei «Night of Light» solidarisch zeigen. Interessierte können sich hier anmelden.

Die Aktion, die in Deutschland initiiert wurde, findet zudem auch in Belgien und Österreich statt. Gemeinsam soll mit der Umsetzung auf die aktuellen kulturellen und wirtschaftlichen Anliegen aufmerksam gemacht werden, welche nicht minder bedrohlich und existentiell sind.

Kellin Dalcher / Sa, 20. Jun 2020